



# Besuchsordnung des Zentrums für Intensiv- und Notfallmedizin (ZIN)

Ärztliche Leitung: PD Dr. Konrad Schwarzkopf

Pflegerische Leitung: Marcus Polz

Intensivstation ZIN-10: 0681/9632610 Intensivstation ZIN-43: 0681/9632643 email: [zin-sekretariat@klinikum-saarbruecken.de](mailto:zin-sekretariat@klinikum-saarbruecken.de)

Die Besuchsordnung des ZIN regelt die Besuchstätigkeit auf unseren Intensivstationen. **Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir bei Nichtbeachtung unserer hier formulierten Regeln unser Hausrecht durchsetzen werden.**

## Ansprechpartner

Bitte nennen Sie uns einen einzigsten Hauptansprechpartner Ihrer Familie, sollte ein Betreuungsverhältnis bestehen, ist der Betreuer in der Regel Hauptansprechpartner. Der gesundheitliche Zustand wird von uns mit dem Hauptansprechpartner besprochen, dieser informiert die weiteren Familienangehörigen.

## Arztgespräche

Während Ihres Besuches ist, mit Ausnahmen durch Notfälle, ein kurzes Arztgespräch von 2-5 Minuten möglich. Ausführliche Gespräche oder Gespräche mit dem Oberarzt sind nach Terminvereinbarung möglich. Sprechen Sie bitte hierfür den diensthabenden Arzt an.

## Aufnahmegespräch

Während einem ihrer ersten Besuche wird eventuell eine Pflegekraft oder die Pflegesekretärin mit den Aufnahmepapieren des Klinikums zu Ihnen kommen und sie mit Ihnen zusammen ausfüllen.

## Besuchszeiten

Über die Besuchszeiten, die Terminvergabe für Ihren Besuch und die Besuchsregelung werden Sie via Aushang und unter <https://www.klinikum-saarbruecken.de/fachabteilungen/anaesthesiologie-und-intensivmedizin/zentrum-fuer-intensiv-und-notfallmedizin> gesondert informiert.

## Einlasskontrolle

Ggf. führen wir vor Einlass auf die Station eine Identitätsprüfung durch. Bitte halten Sie ein Ausweispapier bereit.

## Einsatz eigener Arzneimittel oder eigener Pflegemittel

Selbst mitgebrachte Arzneimittel oder Pflegeprodukte dürfen nicht eingesetzt werden.

## Foto & Filmaufnahmen

Das Fotografieren und die Erstellung von Filmaufnahmen ist im gesamten ZIN strikt verboten.

## Gerätealarme

Die verschiedenen Geräte an und bei den Patienten haben unterschiedliche Alarmtöne, anhand derer die Pflegekräfte die Dringlichkeit der Situation erkennen können. Daher wird nicht jeder Alarm unverzüglich behoben, wenn es nicht erforderlich ist.

## Hygienemaßnahmen

Es kann sein, dass bei ansteckenden Krankheiten ein Berühren des Patienten nicht erlaubt werden kann. Grundsätzlich sind vor Betreten und nach verlassen

## Persönliche Gegenstände für Ihren Angehörigen

Gerne können Sie persönliche Gegenstände, wie ein Foto mit geliebten Menschen oder Dinge mit besonderer Bedeutung mitbringen. Gerne dürfen Sie nach Absprache Speisen und Getränke für die Patienten mitbringen. Kleidung und Wertgegenstände bitten wir mit nach Hause zu nehmen und sicher zu verwahren.

## Privatsphäre unserer Patienten

Die Privatsphäre aller unserer Patienten ist uns wichtig. Sollte es aufgrund von Notfällen in den Patientenzimmern zu einer Unterbrechung Ihres Besuchs kommen müssen, so dürfen Sie deshalb nicht auf dem Stationsflur warten, sondern müssen sich wieder in den Wartebereich vor der Station begeben.

## Wir benötigen von Ihnen:

- Versicherungskarte, Nachweise über Zusatzversicherungen oder Befreiungen
- Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsunterlagen
- Allergieausweis, Blutspendeausweis, Organspendeausweis
- Alte Arztbriefe
- Name und Anschrift des Hausarztes
- Brille, Zahnprothese, Hörgeräte
- Rasierapparat, Deodorant